

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



SGKB Renten Trend

JAHRESBERICHT

ZUM 30. SEPTEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:



St.Galler
Kantonalbank

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds verfolgt einen aktiven Investmentansatz und investiert insbesondere in Renten oder via ETFs und Futures in Rentenindizes, die im jeweiligen Kapitalmarktumfeld attraktiv erscheinen. Die Allokation wird dynamisch an die Ergebnisse quantitativer Bewertungsmodelle angepasst, wobei der Rentenanteil mindestens 51 % beträgt. Quantitative Analysen und Bewertungsmodelle beurteilen die Attraktivität von Investments. Oberstes Ziel ist es, Trends in Rentenmärkten zu identifizieren und in diese zu investieren. Soweit keine Trends identifiziert werden können, kann der Fonds sein Netto-Exposure über Derivate senken. Die Zusammensetzung des Portfolios wird regelmäßig überprüft und ggf. angepasst.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	30.09.2024		30.09.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Fondsanteile	28.471.374,86	97,99	24.429.442,14	99,74
Futures	20.600,00	0,07	0,00	0,00
Bankguthaben	588.135,27	2,02	77.274,06	0,32
Zins- und Dividendenansprüche	1.646,78	0,01	0,00	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-25.468,40	-0,09	-14.250,82	-0,06
Fondsvermögen	29.056.288,51	100,00	24.492.465,38	100,00

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Zur Erreichung des Anlageziels wird im Fonds ein Momentum-Ansatz rein quantitativ umgesetzt. Der Fokus liegt auf der Vermeidung größerer Rückgänge des Fondspreises. Die Auswirkungen der starken Zinserhöhungen der Notenbanken in den Jahren 2022 und 2023 waren auch zu Beginn des Berichtszeitraum noch zu spüren. Rentenanlagen, insbesondere Staatsanleihen, entwickelten sich anhaltend schwach. Der Investitionsgrad in risikoreichere Rentenanlagen war entsprechend eher gering. Anlagen konzentrierten sich auf Unternehmens- und Wandelanleihen. Mit dem weltweiten Beginn von Zinssenkungen ab Juni 2024 hellte sich die Stimmung für Anleihen auf. Der Investitionsgrad in risikoreichere Rentenanlagen erreichte zum Ende des Berichtszeitraumes wieder 100 Prozent. Die Investition ist dabei über unterschiedliche Rentenarten breit gestreut.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Investmentanteilen.

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +6,06%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	29.102.356,91	100,16
1. Investmentanteile	28.471.374,86	97,99
EUR	28.471.374,86	97,99
2. Derivate	20.600,00	0,07
3. Bankguthaben	608.735,27	2,10
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.646,78	0,01
II. Verbindlichkeiten	-46.068,40	-0,16
III. Fondsvermögen	29.056.288,51	100,00

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	28.471.374,86	97,99
Investmentanteile							EUR	28.471.374,86	97,99
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	28.471.374,86	97,99
AIS-Am.USD FL.Rate Corp.Bd ESG Nam.-Ant.U.ETF DR H EUR o.N.	LU1681041031	ANT		30.090	114.861	94.094	EUR 53,470	1.608.912,30	5,54
AIS-Amundi EUR F.R.Corp.Bd ESG Nam.-Ant.UCITS ETF DR-EUR C oN	LU1681041114	ANT		14.210	53.984	44.166	EUR 107,159	1.522.727,97	5,24
Deka Dt.B.EUROG.Ger.1-3 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL185	ANT		5.581	20.743	16.919	EUR 76,076	424.580,16	1,46
In.M.I Invesco AT1 Cap Bd ETF Reg. Shs Hdg EUR Dis. oN	IE00BFZPF439	ANT		170.055	170.055	0	EUR 16,548	2.814.070,14	9,68
iS.eb.r.Go.G.1.5-2.5y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE0006289473	ANT		5.323	19.809	16.162	EUR 79,748	424.498,60	1,46
iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE000A0Q4RZ9	ANT		5.616	20.695	16.846	EUR 75,335	423.078,55	1,46
iShs II-iSh E.Flt.Ra.Bd ESG UE Reg. Shares EUR Dis. o.N.	IE00BF5GB717	ANT		298.222	1.136.254	926.689	EUR 5,102	1.521.528,64	5,24
iShsII-\$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	IE00BF3N7102	ANT		695.795	768.194	694.858	EUR 4,117	2.864.240,12	9,86
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd (Dist)oN	IE00BD8PGZ49	ANT		870.662	870.662	0	EUR 3,329	2.897.998,47	9,97
iShsIV-EO Ultrash.Bd ESG U.ETF Registered Shares EUR Dist.oN	IE00BJP26D89	ANT		250.487	935.217	759.052	EUR 5,072	1.270.470,06	4,37
iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557	ANT		12.460	46.573	37.816	EUR 102,005	1.270.982,30	4,37
iShsIV-US Mortg.Back.Sec.U.ETF Regist.Shares EUR Hed.Acc.o.N.	IE00BKP5L409	ANT		627.738	627.738	0	EUR 4,517	2.835.492,55	9,76
iShsV-iShs JPM. EM C.B.U.ETF Reg.Shs EUR Hedged Acc. o.N.	IE00BKT1CS59	ANT		587.467	587.467	560.213	EUR 4,879	2.866.486,48	9,87
Xtr.(IE)-USD Corp.Bond U.ETF Reg. Shares 2D EUR Hedged o.N.	IE00BZ036J45	ANT		258.602	258.602	233.527	EUR 11,036	2.853.931,67	9,82
Xtr.II USD Emerging Markets Bd Inhaber-Anteile 1C(EUR hgd)o.N	LU0321462953	ANT		9.545	9.545	0	EUR 300,930	2.872.376,85	9,89
Summe Wertpapiervermögen							EUR	28.471.374,86	97,99

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	20.600,00	0,07
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Zins-Derivate							EUR	20.600,00	0,07
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte							EUR	20.600,00	0,07
FUTURE EURO-BUND 06.12.24 EUREX		185,00	EUR	2.000.000				20.600,00	0,07

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	608.735,27	2,10
Bankguthaben							EUR	608.735,27	2,10
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	608.735,27			% 100,000	608.735,27	2,10
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.646,78	0,01
Zinsansprüche			EUR	1.646,78				1.646,78	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-46.068,40	-0,16
Verwaltungsvergütung			EUR	-14.393,88				-14.393,88	-0,05
Verwahrstellenvergütung			EUR	-574,52				-574,52	0,00
Prüfungskosten			EUR	-10.000,00				-10.000,00	-0,03
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	0,00
Variation Margin			EUR	-20.600,00				-20.600,00	-0,07
Fondsvermögen							EUR	29.056.288,51	100,00 1)
SGKB Renten Trend V1									
Anteilwert							EUR	105,23	
Ausgabepreis							EUR	105,23	
Rücknahmepreis							EUR	105,23	
Anzahl Anteile							STK	276.120	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
iShsII-\$ TIPS UCITS ETF Reg. Shs EUR-H. (Acc) o.N.	IE00BDZVH966	ANT	554.004	1.044.539	
iShsIV-Fa.An.Hi.Yi.Co.Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd Dist o.N.	IE00BF3N7219	ANT	69.004	610.748	
SPDR Bloom.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	ANT	8.689	58.436	
SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc. o.N.	IE00BDT6FP91	ANT	14.634	85.293	
Xtr.II EUR H.Yield Corp.Bond Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU1109942653	ANT	183.595	345.209	
Xtr.II Eurozone Inf.-Linked Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290358224	ANT	12.602	23.280	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO-BUND)

EUR

20.525,31

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht SGKB Renten Trend V1

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		14.700,21	0,05
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		727.503,19	2,64
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		0,00	0,00
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		742.203,41	2,69
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-55.948,21	-0,19
- Verwaltungsvergütung	EUR	-55.948,21		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-6.657,96	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-5.758,50	-0,02
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-6.985,31	-0,03
- Depotgebühren	EUR	-6.249,81		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-735,50		
- Sonstige Kosten	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-75.349,98	-0,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		666.853,42	2,42
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		735.320,51	2,66
2. Realisierte Verluste	EUR		-621.940,61	-2,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		113.379,91	0,41
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		780.233,33	2,83
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		389.787,64	1,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		434.442,72	1,57

Jahresbericht SGKB Renten Trend V1

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	824.230,36	2,98
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.604.463,69	5,81

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	24.492.465,38
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	2.918.883,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	5.473.589,78	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.554.706,03	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	40.475,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.604.463,69
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	389.787,64	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	434.442,72	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	29.056.288,51

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	1.877.794,69	6,81
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	564.399,45	2,05
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	780.233,33	2,83
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	533.161,92	1,93
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt			
2. Vortrag auf neue Rechnung			
III. Gesamtausschüttung			
1. Zwischenausschüttung			
2. Endausschüttung			

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht SGKB Renten Trend V1

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023 *)	Stück	246.855	EUR	24.492.465,38	EUR	99,22
2023/2024	Stück	276.120	EUR	29.056.288,51	EUR	105,23

*) Auflagdatum 06.12.2022

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	2.698.400,00
die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Broker) DE		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,99
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,07

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 06.12.2022 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,21 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,81 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,51 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	1,09
--	-------------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx Euro Overall (7-10 Y) TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0009 BB: QW7Q)	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

SGKB Renten Trend V1

Anteilwert	EUR	105,23
Ausgabepreis	EUR	105,23
Rücknahmepreis	EUR	105,23
Anzahl Anteile	STK	276.120

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

SGKB Renten Trend V1

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Rumpfgeschäftsjahr beträgt	0,55 %
--	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	EUR	0,00
---	-----	------

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
AIS-Am.USD FL.Rate Corp.Bd ESG Nam.-Ant.U.ETF DR H EUR o.N.	LU1681041031	0,200
AIS-Amundi EUR F.R.Corp.Bd ESG Nam.-Ant.UCITS ETF DR-EUR C oN	LU1681041114	0,180
Deka Dt.B.EUROG.Ger.1-3 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL185	0,150
In.M.I Invesco AT1 Cap Bd ETF Reg. Shs Hdg EUR Dis. oN	IE00BFZPF439	0,390
iS.eb.r.Go.G.1.5-2.5y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE0006289473	0,150
iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF DE Inhaber-Anteile EUR (Dist)	DE000A0Q4RZ9	0,130
iShs II-iSh E.Flt.Ra.Bd ESG UE Reg. Shares EUR Dis. o.N.	IE00BF5GB717	0,100
iShsII-\$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	IE00BF3N7102	0,550
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd (Dist)oN	IE00BD8PGZ49	0,100
iShsIV-EO Ultrash.Bd ESG U.ETF Registered Shares EUR Dist.oN	IE00BJP26D89	0,090
iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BCRY6557	0,090
iShsIV-US Mortg.Back.Sec.U.ETF Regist.Shares EUR Hed.Acc.o.N.	IE00BKP5L409	0,300
iShsV-iShs JPM. EM C.B.U.ETF Reg.Shs EUR Hedged Acc. o.N.	IE00BKT1CS59	0,530
Xtr.(IE)-USD Corp.Bond U.ETF Reg. Shares 2D EUR Hedged o.N.	IE00BZ036J45	0,110
Xtr.II USD Emerging Markets Bd Inhaber-Anteile 1C(EUR hgd)o.N	LU0321462953	0,250

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

iShsII-\$ TIPS UCITS ETF Reg. Shs EUR-H. (Acc) o.N.	IE00BDZVH966	0,120
iShsIV-Fa.An.Hi.Yi.Co.Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hdgd Dist o.N.	IE00BF3N7219	0,550
SPDR Bloom.EO H.Y.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5M31	0,400
SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc. o.N.	IE00BDT6FP91	0,550
Xtr.II EUR H.Yield Corp.Bond Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU1109942653	0,100
Xtr.II Eurozone Inf.-Linked Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290358224	0,050

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

SGKB Renten Trend V1

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
--------------------------------------	------------	-------------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
---	------------	-------------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	15.498,17
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. Oktober 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

SGKB Renten Trend

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SGKB Renten Trend - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

SGKB Renten Trend

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht SGKB Renten Trend

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. Dezember 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht SGKB Renten Trend

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: EUR 621.628.611 (Stand: 31.12.2023)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

St.Galler Kantonalbank Deutschland AG

Postanschrift:

Prannerstraße 11
80333 München

Telefon +49 (0)89 125 01 83 - 0

Telefax +49 (0)89 125 01 83 - 599

www.sgkb.de

WKN / ISIN: SGKB0F / DE000SGKB0F5